

## **Dwk 4**

**von Alissa**

online unter:

**<https://www.testedich.de/fanfiktions/buecher/die-wilden-kerle-d>**

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Kapitel 1

Ich saß vor dem Geheimversteck von Hadschi ben Hadschi und schaute zum Mond hinauf. Ich seufzte und eine Träne rollte meine Wange hinunter weitere folgten ihr und ich schluchzte still vor mich hin. So merkte ich nicht dass sich mir jemand näherte bis Vanessa mir die Hand auf die Schulter legte. Ich zuckte zusammen und wischte mir schnell die Tränen ab. "Was ist los?" fragte Vanessa mich. "Nichts" murmelte ich, wenig überzeugend doch unter Vanessa's Blick brach ich schnell zusammen "nagut es...es ist nur ich vermisse Markus" die Tränen begannen wieder zu fliesen "das tun wir alle" sagte Vanessa sanft und nahm mich in den Arm. Ich schluchzte auf doch auf einmal hörte ich das knacken eines Astes. Ich schob Vanessa weg "da ist jemand" zischte ich. Vanessa sprang auf und packte einen Nachtschwarzen Wilde Kerle Ball und gab ihn mir. Ich nickte ihr dankbar zu und rannte los. Ich freute mich über die Störenfriede, ich konnte etwas Abwechslung wirklich vertragen und irgendwie musste ich ja meinen Liebeskummer loswerden also warum nicht damit Bälle auf Männer zu schießen.

# Kapitel 2

## Zeitsprung Beim Wettrennen

"Wetten ihr fangt mich nicht" rief Vanessa mir und Leon zu "das wollen wir doch mal sehen" brüllten ich und Leon zurück und rasten ihr hinterher. Ich bog kurz hinter Leon ins Maisfeld und blieb ihm dicht auf den Fersen. Als er plötzlich stoppte wäre ich um ein Haar in ihn hineingerast. Wir standen auf einer Lichtung mitten im Mais. Ich blickte mich um "das gefällt mir nicht wir sollten schleunigst weiter fahren". "Zu spät!" zischte eine Stimme Motorengeheul ertönte und im nächsten Moment waren wir von Biestern umstellt. Ich schluckte "packt sie euch" zischte ein Mädchen wie eine Viper die Mädchen kamen auf uns zu. Ich wägte ab was ich tun sollte: kämpfen? Schlechte Idee sie waren deutlich in der Überzahl. Weglaufen? ein Versuch wäre es wert aber sie hatten Quads vielleicht könnte ich es bis zum Weg schaffen und die anderen treffen doch bevor ich reagieren konnte wurde ich gepackt und meine Arme wurden zusammen gebunden. "Das werdet ihr mir sowas von Büßen" fauchte ich die Biester an "das glaub ich kaum" ein Biest mit blonden Haaren lächelte mich kalt an und verband mir dann die Augen.

## Kapitel 3

Als sie mir die Augenbinde runterrissen waren wir in einem Steinbruch angekommen. Ich schaute mich um und in diesem unachtsamen Moment legten sie mir eine Fußfessel um. Und dann kam er, Fabi kam direkt auf uns zu. "Schön dich wieder zu sehen Natascha" er grinste auf diese fiese Art und ich hätte ihn am liebsten getreten. "Na, kein nettes Wort für einen ehemaligen Teamkollegen übrig?" ich giftete zurück "hau ab und lass mich in Ruhe oder ich wisch dir das Grinsen aus der Visage". Fabi grinste "immer noch so schlag fertig wie früher" erschien in Erinnerungen zu Versinken. Ich schnaubte nur und ballte die Fäuste. Fabi wich vorsorglich einen Schritt zurück. Er ließ mich und Leon alleine, auch die Biester verzogen sich um ihren Aufgaben nachzugehen. "Tut mir leid dass ich dich da mitreingezogen habe" murmelte Leon "die wollten nur mich dich hätte sie gar nicht interessiert wenn du nicht bei mir gewesen wärest". "Es ist nicht deine Schuld" beteuerte ich ihm. "Es soll nun mal so sein und ich bin sicher das uns die anderen schon Suchen" "meinst du?" fragte Leon. Er tat mir leid er sah aus wie ein Häufchen Elend. "Ja" sagte ich und nickte doch auch meine Hoffnung schwand immer mehr.

# Kapitel 4

Ich hielt den Atem an. Fabi hatte Leon einen Brief gegeben den er mit seinem Blut unterzeichnen sollte um klar zu machen dass die Biester die wildere Mannschaft waren. "Wenn du das tust bring ich dich um" fauchte ich "und ich bring dich danach noch zweimal um" rief Vanessa's Stimme. "NEIN haut ab das ist eine Falle" doch zu spät das Tor fiel zu. Leon nahm das Messer und setzte es an seine Haut. Doch dann schien das Tor zu explodieren aus dem Rauch fuhr ein Kart hervor und in ihm saßen Marlon und... Markus! Ich schnappte nach Luft. Er ist gekommen dachte ich und fing die Kaugummikanone auf die Marlon mir zu warf. Seite an Seite mit Vanessa warf ich mich in den Kampf sie gab mir Feuerschutz und ich klebte zwei Biester zusammen. Ich drehte mich um die anderen Biester, und Fabi, waren alle besiegt. Mein Blick fiel auf Markus er kam auf mich zu und blieb etwa 30 cm vor mir stehen. "Du bist gekommen" flüsterte ich. Markus nickte "für dich reise ich auch bis ans Ende der Welt" ich strahlte ihn an und Vanessa gab mir einen Schubs von hinten in Markus Arme. Er fing mich auf und küsste mich. Um uns herum brach Jubel los und sogar einige der Biester mussten lächeln.

# Kapitel 5

Bin leider unterbrochen worden schreib später weiter.